

Gemeindeblatt der Ortsgemeinde 55776 Reichenbach



Liebe Mitbürgerinnen,
Liebe Mitbürger,

der Abreißkalender ist dünn geworden. Es ist nur noch kurze Zeit, dann feiern wir Weihnachten und stehen an der Schwelle zu einem neuen Jahr. Dies ist die Zeit der Besinnung, aber auch die Zeit, um rückblickend auf das alte Jahr zu schauen und einen Ausblick auf das neue Jahr zu wagen.

Weihnachten ist für die meisten Menschen in dieser Welt das wichtigste und schönste Fest des Jahres. Es gibt uns Gelegenheit, auch einmal über unseren alltäglichen Horizont hinauszublicken auf die Dinge, die wirklich wichtig sind. Gesundheit lässt sich z. B. nicht in Geschenkpapier wickeln und unter den Christbaum legen. Auch Glück kann man nicht kaufen. Dennoch sind Gesundheit, Zufriedenheit und ein Leben in Frieden Geschenke, für die wir selbst nicht dankbar genug sein können.

In diesen Tagen gilt mein besonderer Dank den Mitbürgerinnen und Mitbürger in unserer Ortsgemeinde, die sich im Jahre 2019 wieder mit ganzer Kraft und großem Engagement für unsere Ortsgemeinde und die örtlichen Vereine eingesetzt haben.

Mein besonderer Dank gilt auch all denen, die auch im Jahre 2019 mit Spendengeldern die Durchführung vieler Projekte in unserer Ortsgemeinde erst ermöglicht haben.

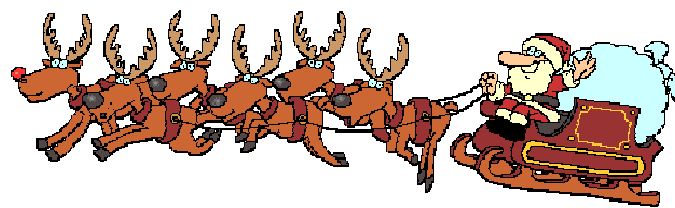
Ich wünsche Ihnen allen mit Ihren Familien - auch im Namen des Gemeinderates - ein besinnliches, friedvolles und gesegnetes Weihnachtsfest, sowie viel Glück, Gesundheit, Erfolg und Zufriedenheit für das Jahr 2020.



Ihr
Olaf Schmidt
Ortsbürgermeister

In dieser Ausgabe

Grußwort	1
Winterdienst, Streupflicht, Umweltschutztag 2020	2
Nachruf Ehrenamtspreisträger Walter Lamberty	2
Danksagungen für Spenden	3
Spendenaufruf, Veranstaltungskalender 2020	4
Abfallkalender 2020, Heimatkalender 2020	4
Vorstandssuche Kulturgemeinschaft	4
Präventionsveranstaltung Westricher Nahetalgem.	5
HotSpot im DGH, Jugendraum, 800-Jahresfeier	6
Stellenausschreibung Gemeindearbeiter	6
Breitbandverkabelung in Reichenbach	7
Homepage	7



Geburtstage:

Die Ortsgemeinde gratuliert ganz herzlich allen Geburtstagskindern der Monate Januar, Februar und März 2020 zu Ihrem Geburtstag. Zum 80. Geburtstag und ab dem 85. Geburtstag wird Ihnen der Ortsbürgermeister oder sein Vertreter persönlich gratulieren.

Hochzeitsjubiläum:

Wir wünschen allen Jubilaren der Monate Januar, Februar und März 2020 zu Ihrem Hochzeitsjubiläum alles Gute und noch viele schöne gemeinsame Jahre. Ab der Goldenen Hochzeit und jeder weiteren Jubiläumshochzeit wird Ihnen der Ortsbürgermeister oder sein Vertreter persönlich gratulieren.

[Aus datenschutzrechtlichen Gründen ist es der Ortsgemeinde nicht gestattet die Namen und Jubiläumsdaten im Gemeindeblatt zu veröffentlichen.](#)

Sprechstunden des Bürgermeisters:

Die erste Sprechstunde im neuen Jahr ist am Montag, den **27. Januar 2020**.

Die Sprechstunden des Ortsbürgermeisters finden auch im Jahre 2020 montags, in der Zeit von 18.30 Uhr bis 19.30 Uhr im Gemeindehaus statt.

Winterdienst 2019/2020

Bei der Durchfahrt durch die Ortsgemeinde kann es durch die Breite der Schneepflüge bei dem Schneeräum- und streudienst immer wieder zu kritischen Situationen kommen, wenn Fahrzeuge der Bewohner in schmalen Straßenabschnitten am Fahrbahnrand geparkt sind. Um die Durchfahrt zu erleichtern, bittet die Straßenmeisterei und die Ortsgemeinde auch in diesem Winter wieder die Bewohner bis Ende März 2020 in diesen Straßenabschnitten ihre Fahrzeuge nicht auf der Fahrbahn zu parken.

Anliegerstreupflicht auf Gehwegen

Grundsätzlich gilt sowohl für den Streudienst einer Privatperson als auch für die Gemeinde als Anlieger, dass häufig benutzte Wege sicher begehbar sein müssen. Darunter fallen beispielsweise neben öffentlichen Gehwegen vor den Gebäuden auch die jeweilige Zugänge zu Hauseingängen und Briefkästen.

Umweltschutztag 2020

Der Umweltschutztag 2020 des Naturschutzvereins und der Ortsgemeinde findet am Samstag, den **28.03.2020** statt. Naturschutzverein und Ortsgemeinde werden zusammen mit Helfern der Freiwilligen Feuerwehr und den Jägern den Unrat innerhalb und außerhalb der Gemeinde beseitigen.

Alle Bürgerinnen und Bürger sind zur Unterstützung ganz herzlich willkommen.

Anschließend wird ein kleiner Imbiss durch die Mitglieder des Naturschutzvereins gereicht.

Die Ortsgemeinde trauert um seinen Ehrenamtspreisträger Walter Lamberty

Die Ortsgemeinde Reichenbach trauert um Walter Lamberty, der am 01. Dezember 2019 im Alter von 91 Jahren verstorben ist.

Walter Lamberty wurde im Jahre 2016 die Ehrenamtsplakette der Ortsgemeinde für seine über 50-Jahre langen phänologischen Beobachtungen für den Deutschen Wetterdienst, als Mitgründer und für seine aktiven Tätigkeiten als ehemaliger Wehrführer der Freiwilligen Feuerwehr Reichenbach und für seine ehrenamtliche Tätigkeiten als langjähriges Mitglied des Presbyteriums unserer evangelischen Kirchengemeinde verliehen.

Für seine phänologischen Beobachtungen erhielt Walter Lamberty im Jahre 2011 eine der höchsten Auszeichnungen der Bundesrepublik Deutschland, die Bundesverdienstmedaille.

Für sein vorbildliches ehrenamtliches Engagement sind wir ihm zu ewigem Dank verpflichtet.

Veranstaltungen - I. Quartal 2020

- 19.01.2020** Neujahrsempfang der Ortsgemeinde im Gemeindehaus
- 24.01.2020** Jahreshauptversammlung SV Reichenbach im Sportheim „Auf Hartsbuch“
- 31.01.2020** Jahreshauptversammlung Naturschutzverein im Gemeindehaus
- 01.02.2020** Fastnachtsveranstaltung des Gesangvereins im Gemeindehaus
- 08.02.2020** Jahresdienstbesprechung Feuerwehr im Feuerwehrgerätehaus
- 23.02.2020** Kinderfasching des Gesangvereins im Gemeindehaus
- 01.03.2020** Neuwahlen Presbyterium der evangelischen Kirchengemeinde
- 20.03.2020** Jahreshauptversammlung Kulturgemeinschaft im Gemeindehaus
- 22.03.2020** Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden
- 28.03.2020** Umweltschutztag 2020 Naturschutzverein
- 29.03.2020** Einführung Presbyterium
- 30.03.2020** Präventionsveranstaltung der Westlicher Nahetalgemeinden im Gemeindehaus

(Alle Angaben ohne Gewähr)

Spende der Bastelfrauen für die Anschaffung einer Spielturmanlage mit Rutsche für den Kinderspielplatz

Im Namen der Ortsgemeinde Reichenbach und besonders im Namen der Kinder möchte ich mich ganz herzlich bei den Bastelfrauen unserer Ortsgemeinde für die Geldspende in Höhe von **60 Euro** bedanken, die zur Anschaffung einer Spielturmanlage mit Rutsche für den Spielplatz verwendet werden soll. Die Spende kam durch den erzielten Erlös beim Verkauf durch Speisen und Getränken am diesjährigen Martinsumzug im Gemeindehaus zusammen.

Olaf Schmidt
Ortsbürgermeister

Spenden aus Mitteln der Kreissparkasse durch den Bürgermeister der Verbandsgemeinde Baumholder für die Anschaffung einer Spielturmanlage mit Rutsche für den Kinderspielplatz

Die Ortsgemeinde Reichenbach hat zur finanziellen Unterstützung für die Anschaffung einer Spielturmanlage mit Rutsche für den Kinderspielplatz eine Spende von 200 Euro aus dem Bürgermeistertopf, der aus Mitteln der Kreissparkasse besteht, von Verbandsbürgermeister Alsfasser erhalten.

Im Namen der Ortsgemeinde Reichenbach und auch besonders im Namen der Kinder möchte ich mich ganz herzlich bei Herrn Bürgermeister Alsfasser für die Spende in Höhe von **200 Euro** bedanken.

Olaf Schmidt
Ortsbürgermeister

Spenden aus Mitteln der Kreissparkasse durch Landrat Dr. Schneider für die Anschaffung von Mobiliar für das Gemeindehaus

Die Ortsgemeinde Reichenbach hat zur finanziellen Unterstützung für die Anschaffung von Mobiliar für das Gemeindehaus eine Spende von 3.000 Euro von Landrat Dr. Matthias Schneider erhalten.

Im Namen der Ortsgemeinde Reichenbach möchte ich mich ganz herzlich bei Herrn Landrat Dr. Schneider für die Spende in Höhe von **3.000 Euro** bedanken.

Olaf Schmidt
Ortsbürgermeister

Spendenaufruf der Ortsgemeinde für die Finanzierung einer Spielturmanlage für den Spielplatz

Bei der letzten Jahresinspektion des Kinderspielplatzes im September 2019 sind bei der alten Spielturmanlage erhebliche Mängel festgestellt worden, die eine baldige Stilllegung der Spielturmanlage mit sich bringen wird.

Da die Nutzung dieser Spielturmanlage mit Schaukel und Rutsche von den Kindern immer sehr gut angenommen wird, sollte schon eine frühzeitige Anschaffung einer neuen Spielturmanlage geplant werden.

Da die Anschaffungskosten über 10.000 € betragen, ist eine Finanzierung nur mit Unterstützung von Spenden möglich.

Sponsoren können sich gerne beim Ortsbürgermeister melden.

Die Ausstellung einer Spendenbescheinigung zur steuerlichen Berücksichtigung ist möglich.

Veranstaltungskalender 2020 der Ortsgemeinde

Der Veranstaltungskalender für das Jahr 2020 der Ortsgemeinde kann auf der Homepage unter dem Link www.reichenbach-nahe.de und www.reichenbach-nahe.eu aufgerufen und heruntergeladen werden.

Abfallkalender „DIALOG-Abfall“ 2020

Alle Bürger der Ortsgemeinde, die den Abfallkalender für das Jahr 2020 des Abfallwirtschaftsbetriebes (AWB) im Nationalparklandkreis Birkenfeld noch nicht erhalten haben, können sich gerne ein Exemplar direkt beim Ortsbürgermeister abholen.

Heimatkalender 2020 des Nationalpark-Landkreises Birkenfeld

Die Heimatkalender für das Jahr 2020 sind eingetroffen. Interessierte können den Heimatkalender zu einem Preis von 7,00 € beim Ortsbürgermeister erwerben.

Kulturgemeinschaft Reichenbach sucht neuen Vorstand

Die Kulturgemeinschaft Reichenbach wird in seiner Jahreshauptversammlung am 20. März 2020 wieder einen neuen Vorstand wählen. Die bisherigen Vorstandsmitglieder werden sich bei einer erneuten Wahl nicht mehr zur Verfügung stellen. Interessierte Bürger/-innen können sich gerne bei der ersten Vorsitzenden Marlis Küntzer melden oder in der Jahreshauptversammlung zur Wahl stellen.

Präventionsveranstaltung der Westricher Nahetalgemeinden am 30. März 2020 im Gemeindehaus Reichenbach über „Internetsucht, Cybermobbing und Internetkriminalität“

Computer und Internet mit ihren nahezu grenzenlosen Nutzungsmöglichkeiten gehören wohl zu den größten technischen Entwicklungen der letzten Jahrzehnte. Das Internet bietet uns sowohl in der Arbeitswelt, als auch in der Freizeit vielfältige Vorteile. Es ist aus unserem Leben nicht mehr wegzudenken. Kinder und Jugendliche nutzen Bildschirmmedien nicht nur zur Unterhaltung sondern auch als Hilfsmittel für die Schule. Wie uns die Zahlen der vom Bundesministerium für Gesundheit geförderten Studie „Prävalenz der Internetabhängigkeit“ (PINTA) zeigen, gibt es allerdings in allen Altersgruppen auch Menschen, die die Kontrolle über ihre Computerspiel- und Internetnutzung verlieren. Nach diesen ersten bundesweit repräsentativen Schätzungen ist die Altersgruppe der 14- bis 16-Jährigen besonders betroffen. Das problematische Nutzungsverhalten äußert sich durch den Rückzug aus der realen Welt. Die Betroffenen vernachlässigen soziale Kontakte, die Schule oder Arbeit bis hin zur körperlichen Verwahrlosung. Sie suchen und finden in der virtuellen Welt Ablenkung, Anerkennung und Belohnung.

Auch wenn die Forschung zur exzessiven und pathologischen Computerspiel- und Internetnutzung noch am Anfang steht, liegt es den Vertretern der Arbeitsgemeinschaft „Westricher Nahetalgemeinden“ am Herzen, junge Menschen, aber auch ihre Eltern über die möglichen Risiken aufzuklären. Es muss verhindert werden, dass die Zahl der Betroffenen steigt. Kinder und Jugendliche müssen den verantwortungsvollen Umgang mit Bildschirmmedien lernen; sie sollen nur solche Angebote nutzen, die für ihr Alter geeignet sind. Dabei spielen nicht nur die Eltern sondern auch Lehrerinnen und Lehrer eine wichtige Rolle. Sie alle sind dazu aufgerufen, sich dafür zu interessieren, was ihre Kinder oder Schülerinnen und Schüler im Internet tun. Auch sie müssen an ihrer Medienkompetenz arbeiten und aktuelle Entwicklungen wahrnehmen.

Bestimmten Spielarten des Cybermobbings kann man am wirkungsvollsten vorbeugen, indem man seine eigenen Daten schützt. Kinder und Jugendliche müssen lernen und begreifen, dass persönliche Kontaktdaten wie Handynummern oder E-Mail-Adressen nur an vertrauenswürdige Personen weitergegeben werden sollten.

Zu den häufigsten Delikten im Internet gehören Betrug, Sabotage und Softwarepiraterie. Neben der Wirtschaftskriminalität gewinnt jedoch auch der Bereich der organisierten Kriminalität wie zum Beispiel beim Rauschgifthandel und Geldwäsche immer mehr an Bedeutung. Aber auch beim sexuellen Missbrauch von Kindern und der Verbreitung von pornographischen und Gewalt verherrlichenden Schriften weist das Internet eine traurige Bilanz aus. Vor diesem Hintergrund gewinnt gerade die Sensibilisierung minderjähriger Internetnutzer im Hinblick auf reale Bedrohungen aus dem Netz zunehmend an Bedeutung.

Die ArGe Westricher-Nahetalgemeinden veranstaltet am 30. März 2020 um 19.00 Uhr im Gemeindehaus Reichenbach eine Präventionsveranstaltung zu den Themen „Internetsucht, Cybermobbing und Internetkriminalität“. Zu dieser Veranstaltung sind alle Interessierte ganz herzlich eingeladen.

Für die Mitbürgerinnen und Mitbürger aus den Ortsgemeinden der Westricher Nahetalgemeinden wird wieder ein kostenloser Bustransfer zur Verfügung stehen. Die Abfahrtszeiten in den jeweiligen Ortsgemeinden werden noch in der Westricher Rundschau und im Birkenfelder Anzeiger sowie als Gemeindeaushang bekannt gegeben.

Kostenloser HotSpot und Internetzugang im ganzen Gemeindehaus

Die Ortsgemeinde Reichenbach hat den Hotspot im Gemeindehaus installiert und freigeschaltet. Die Empfangsreichweite und die Geschwindigkeit sind sehr überzeugend. Das Gemeindehaus, der Jugendraum und das Feuerwehrgerätehaus sind jetzt mit kostenlosem WLAN versorgt. Zur Verbindung das entsprechende WLAN-Netz oder den HotSpot wählen. Die Ortsgemeinde Reichenbach hat damit einen weiteren Schritt in Richtung Digitalisierung getan und wünscht allen Gästen und Reichenbacher Bürgern ein unbeschwertes Surfen im Internet, am besten natürlich auf unserer Homepage, damit man immer auf dem Laufenden ist. Bei Rückfragen steht der Ortsbürgermeister gerne zur Verfügung.

Jugendraum wird wenig frequentiert

Die Ortsgemeinde Reichenbach weist darauf hin, dass der kommunal geförderte Jugendraum allen Jugendlichen unserer Ortsgemeinde als offener Jugendtreff zur Verfügung steht. Zurzeit findet nur eine geringe Beteiligung an der Nutzung des Jugendraumes durch die Jugendlichen aus unserer Ortsgemeinde statt. Die Ortsgemeinde möchte daher nochmals darauf hinweisen, dass der Jugendraum von allen Jugendlichen ab 15 Jahren genutzt werden kann. Für Rückfragen steht der Vorsitzende des Jugendclubs Florian Ludwig und Ortsbürgermeister Olaf Schmidt gerne zur Verfügung.

Organisationsteam für 800-Jahresfeier der Ortsgemeinde gesucht

Gerhard Müller hat nach intensiven Recherchen Ortsbürgermeister Schmidt und die Mitglieder des Gemeinderats darüber informiert, dass die Ortsgemeinde Reichenbach erstmals in dem Verzeichnis des Landeshauptarchivs Koblenz, archiviert unter der Signatur Best. 1C Nr. 92 unter der Nummer XVIII unten auf Blatt 7 erstmals als „Richenbach“ seine Erwähnung findet. Auf Anfrage von Ortsbürgermeister Schmidt schließt das Landesarchiv Koblenz eine Verwechslung mit einem gleichnamigen Ort aus. Die erste Hälfte des Verzeichnisses, in der sich der fragliche Eintrag befindet, wurde auf Anfang des 13. Jahrhunderts datiert, was auf den Zeitraum bis 1220 bezogen wird.

Die Ortsgemeinde Reichenbach wird aufgrund dieser urkundlichen Erwähnung und nach dem Beschluss des Gemeinderates vom 19.12.2019 im Jahre 2022 sein 800-jähriges Bestehen feiern. Geplant ist, dass der Hauptteil der Feierlichkeit am Kirmeswochenende stattfinden soll.

Im Rahmen dieser Feierlichkeit ist auch vorgesehen, die neue Dorfchronik die bereits vom Team Gerhard Müller ausgearbeitet wird, der Öffentlichkeit zu präsentieren.

Die Ortsgemeinde sucht jetzt Mitbürgerinnen und Mitbürger, die sich bereit erklären, die Organisation für diese große Feierlichkeit zu übernehmen. Interessierte Mitbürger können sich bis zum 29.02.2020 beim Ortsbürgermeister melden.

Stellenausschreibung als Gemeindearbeiter

In der Ortsgemeinde Reichenbach ist zum **01. April 2020** die Stelle eines Gemeindearbeiters (m/w/d) auf der Basis einer geringfügigen Beschäftigung zu besetzen. Bewerber können sich beim Ortsbürgermeister melden.

Breitbandverkabelung in Reichenbach

Die Entwicklung des Internets geht auch in unserer Ortsgemeinde mit großen Schritten voran. Waren es in der Anfangszeit Fotos, die verschickt wurden, sind es heute Streamingdienste, die den Bedarf an Bandbreite bestimmen. Und am Horizont zeigen Virtual Reality Anwendungen, dass die Menge an Daten weiter steigen wird.

Datenmengen, die nur über Glasfaserleitungen transportiert werden können. Daher macht sich der Landkreis Birkenfeld auf den Weg in die Gigabit-Gesellschaft und hat nach einer Ausschreibung die Firma Inexio mit dem flächendeckenden Ausbau mit leistungsfähigen Breitbandanschlüssen beauftragt. Im Rahmen dieses Projekts werden alle unterversorgten Haushalte mit einer Bandbreite von bis zu 1 Gigabit/s erschlossen. Diese erhalten einen kostenfreien, geförderten Glasfaseranschluss direkt ins Haus (A-Adressen). Nicht ausschreibungsrelevante Adressen entlang der Bautrasse der Firma Inexio, sogenannte B-Adressen, erhalten den Glasfaserhausanschluss in Verbindung mit einem QUIX FIBER-Vertrag ebenso kostenfrei.

Nach der Infoveranstaltung am 06.11.2019 und den beiden Beratungsveranstaltungen am 19. und 27.11.2019 im Gemeindehaus hat das Ausbauverfahren in unserer Ortsgemeinde am 10.12.2019 bei den Anwohnern „Auf dem Schoß“ begonnen. Gemäß dem aktuellen Bauzeitenplan der Firma Pro Conect SRL aus Nürnberg soll die Verlegung des Glasfaserkabels am 29.02.2020, soweit es keine witterungsbedingten Ausfälle gibt, mit dem Anschluss an den „Sonnenhof“ abgeschlossen sein.

Bei Rückfragen stehen Ihnen der Ortsbürgermeister bzw. die beiden Beigeordneten der Ortsgemeinde gerne zur Verfügung.



Homepage der Ortsgemeinde

Aktuelles über unsere Ortsgemeinde finden Sie auch auf unserer Homepage unter www.reichenbach-nahe.de und www.reichenbach-nahe.eu.

Administrativ wird diese Homepage von unserem Ratsmitglied **Christian Simon** verwaltet.

Die Vereine werden gebeten ihre Seite immer auf dem aktuellsten Stand zu halten bzw. Berichte und Bilder an unseren Administrator **Christian Simon** weiterzuleiten.



Abfuhrkalender I. Quartal 2020

06.01.2020	Hausmüll
13.01.2020	Altpapier
20.01.2020	Hausmüll
27.01.2020	Gelber Sack
03.02.2020	Hausmüll
10.02.2020	Altpapier
17.02.2020	Hausmüll
24.02.2020	Gelber Sack
02.03.2020	Hausmüll
09.03.2020	Altpapier
16.03.2020	Hausmüll
23.03.2020	Gelber Sack
30.03.2020	Hausmüll
04.04.2020	Altpapier

(Alle Angaben ohne Gewähr)